

# A N T R A G

			<b>Vorlage-Nr.: A 02/0266</b>	
<b>SPD-Fraktion</b>			<b>Datum: 23.05.2002</b>	
<b>Bearb.</b>	<b>: Frau Hahn</b>	<b>Tel.:</b>	<b>öffentlich</b>	<b>nicht öffentlich</b>
<b>Az.</b>	<b>:</b>			

## Beratungsfolge

## Sitzungstermin

Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr

06.06.2002

## Verkehrssituation im Bereich des Knotenpunktes Ulzburger Straße/Friedrichsgaber Weg/Harckesheyde

### **Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss bittet die Verkehrsaufsicht in der Straße Harckesheyde vom Knotenpunkt Ulzburger Straße/Harckesheyde bis zur Schulstraße ein absolutes Halteverbot anzuordnen.

Weiterhin sollte aus Gründen der sicheren Ausgestaltung und Gefahrenabwehr des Schulweges im Friedrichsgaber Weg im Streckenabschnitt vom Schwalbenstieg bis zum Rubensweg ein absolutes Halteverbot angeordnet werden.

Die Arbeitsgruppe Schulwegsicherung wird gebeten, im Bereich Friedrichsgaber Weg evtl. weitere Gefahrenquellen aufzuzeigen und diese zu entschärfen.

### **Sachverhalt**

Die Begründung ergibt sich aus dem anliegenden Originalantrag der SPD-Fraktion.

### **Anlage(n)**

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Dezernent/in
-------------------	---------------------	---------------	-----------------------------------------------------------------	--------------